

Erfolgreichste Saison der Vereinsgeschichte

VIERNHEIM. Im letzten Heimspiel der aktuellen Verbandsligasaison hat der Viernheimer Billard Club (BC) die zweite Mannschaft des Billardclubs Stuttgart 1891 empfangen. Das Hinspiel in Stuttgart hatte die Viernheimer Mannschaft bereits mit 8:4 für sich entschieden. Da man sich bereits am vergangenen Spieltag den Meistertitel der Verbandsliga vorzeitig sicherte, konnten die Spieler im letzten Heimspiel der Saison gegen den Titelträger der Vorjahre befreit auftreten.

Die Viernheimer Mannschaft ging mit Lutz Haßel, Michael Ludwig und Bernd Humpe in die Begegnung. Den Anfang machte Lutz Haßel gegen den Stuttgarter Willibald Mellitzer. Der Viernheimer dominierte die Partie nach Belieben und ließ seinem Gegner keinerlei Chancen.

Am Nachbartisch spielte unterdessen Michael Ludwig gegen den Schwaben Bernhard Villinger. In einem sehr engen Spiel, bei dem die Führung mehrmals hin und herging, konnte sich am Ende der Viernheimer knapp durchsetzen und steuerte dem Viernheimer Konto weitere zwei Gewinnpunkte bei.

Humpe mit ausgeglichenem Spiel

Mit dem Stuttgarter Olcay Günes musste sich Bernd Humpe an Spielbrett drei duellieren. In einem sehr ausgeglichenen Spiel gab es verdientermaßen keinen Sieger, so dass die Viernheimer Mannschaft zur Halbzeit der gespielten Partien mit einer 5:1-Führung in die Pause gehen konnte.

Im Anschluss kam es mit der Partie Lutz Haßel gegen Bernhard Villinger zum Duell der Topspieler beider Vereine. Villinger konnte lange Zeit eine knappe Führung verteidigen, doch zum Ende der Partie blieb es Haßel vorbehalten, an seinem Gegner vorbeizuziehen und zu gewinnen. Zwei Partiepunkte wanderten auf das Konto der Viernheimer Mannschaft.

Vorsprung weiter ausgebaut

Das Spiel von Michael Ludwig gegen Olcay Günes war eine klare Sache für den Viernheimer Spieler. Er setzte sich deutlich nach Punkten gegen seinen Mitspieler durch und baute den Vorsprung im Gesamtklassament weiter aus.

Im letzten Spiel des Tages musste Bernd Humpe gegen den Stuttgarter Mellitzer antreten. Der Schwabe zeigte von Beginn an eine konzentrierte Leistung und gewann die Partie deutlich. Nach Ende aller gespielten Partien lautete das Endergebnis 9:3 für den Viernheimer Billard Club.

Damit konnte der Viernheimer BC in der aktuellen Saison alle Heimspiele siegreich gestalten und den Vorsprung in der Tabelle weiter ausbauen. Am letzten Spieltag der Verbandsliga wird die Viernheimer Mannschaft spielfrei sein und kann entspannt auf die Spielergebnisse der anderen Mannschaften schauen, da ihnen der Meistertitel nicht mehr zu nehmen ist. Mit dem Gewinn der Meisterschaft geht die erfolgreichste Saison der Vereinsgeschichte zu Ende und lässt positiv in die Zukunft schauen. zg



Die Spieler des Billard Clubs blicken auf die erfolgreichste Saison ihrer Vereinsgeschichte zurück.

BILD: ZG